

BIS DASS CORONA UNS SCHEIDET

FeG-Podium | Vom Umgang mit Konflikten in der Krise
16. Dezember 2020 | 20-21 Uhr | Infos unter podium.feg.de

BIS DASS CORONA UNS SCHEIDET VOM UMGANG MIT KONFLIKTEN IN DER KRISE

FeG Podium am 16. Dezember 2020

BIS DASS CORONA UNS SCHEIDET VOM UMGANG MIT KONFLIKTEN IN DER KRISE

FeG Podium am 16. Dezember 2020

BEWEGT
VON GOTTES LIEBE
BAUEN WIR LEBENDIGE
GEMEINDEN



HERAUSFORDERUNGEN 20ER JAHRE

- Säkularisierung
- Polarisierte Gesellschaft
- Digitalisierung
- Globale Verschiebungen
- Krisen: Klima, Corona



GLIEDERUNG



Was hat sich verändert durch Corona?



Was können wir tun?



Fragen

WAS HAT SICH VERÄNDERT?

- Wir sehen einander weniger.
- Wir haben Stress durch die immer neuen Verordnungen. Die Ordnungen müssen immer wieder neu interpretiert und angepasst werden.
- Menschen haben zunehmende Sorgen um die wirtschaftliche Entwicklung und die Gesundheit.
- Einige haben Angehörige verloren.
- Die gesellschaftliche Polarisierung schlägt sich bei uns nieder.
- Die Medien verstärken diese Entwicklungen.

HENRI NOUWEN | CHRISTI WEG NACH UNTEN – EINE SPIRITUALITÄT FÜR UNSERE ZEIT.



Unsere ganze Lebensweise ist um die Leiter des Erfolgs herum aufgebaut mit dem Ziel, es an die Spitze zu schaffen.

HENRI NOUWEN | CHRISTI WEG NACH UNTEN – EINE SPIRITUALITÄT FÜR UNSERE ZEIT.



DREI GEISTLICHE VERSUCHUNGEN:

1. Die Versuchung, bedeutungsvoll zu sein.
2. Die Versuchung, Eindruck zu machen.
3. Die Versuchung, mächtig zu sein.

BIS DASS CORONA UNS SCHEIDET

FeG-Podium | Vom Umgang mit Konflikten in der Krise
16. Dezember 2020 | 20-21 Uhr | Infos unter podium.feg.de

BIS DASS CORONA UNS SCHEIDET VOM UMGANG MIT KONFLIKTEN IN DER KRISE

FeG Podium am 16. Dezember 2020

MOMENTAUFNAHME

- Die Corona-Krise setzt uns allen zu.
- Unsere Begegnungen und Kontakte sind nicht mehr so wie früher.
- Und: Wir sind dünnhäutiger geworden. Wir erleben das auf den verschiedenen Beziehungsfeldern: Ehe, Familie, Arbeit, Schule und auch in der Gemeinde.
- Konflikte entstehen leichter und schneller.
- Scheinbar geringste Anlässe werden zu Konfliktpunkten, die sich zu größeren Konflikten entwickeln können.

KLEINE HILFEN **VOR** KONFLIKTEN

1. Wir erkennen, das ist unser Zustand: Wir sind durch die aktuelle Situation dünnhäutiger geworden.
2. Wir erinnern uns an gute Formen, die ein gutes Miteinander pflegen und auch in Krisenzeiten helfen – oder anders gesagt: Wir erinnern uns an das kleine 1x1 des Miteinanders.

DAS KLEINE 1X1 DES MITEINANDERS IN ZEHN GUTEN PUNKTEN

1. Ich suche zuerst den Kontakt zu dem Betreffenden und spreche mit ihm. Ich spreche vorher nicht mit anderen über ihn.
2. Der Ton macht die Musik, deshalb nehme ich mir vor der Begegnung Zeit, mich selbst zu „stimmen“.
3. Ich bemühe mich, den anderen zu verstehen, und begegne ihm nicht mit meinem Urteil.
4. Auch wenn mir im anderen eine andere Meinung bzw. Überzeugung (Beurteilung der Corona Krise; Querdenker Positionen;) begegnet, will ich dem anderen mit Respekt begegnen.
5. Meine eigene Überzeugung vertrete ich mit Freundlichkeit und Klarheit und bemühe mich, sie nicht als Angriff zu missbrauchen.

DAS KLEINE 1X1 DES MITEINANDERS IN ZEHN GUTEN PUNKTEN

6. Für Diskussionen nutze ich auf keinen Fall E-Mails, WhatsApp u. a. ähnlich unpersönliche Kommunikationsformen. Ich leite auf diesen Wegen auch nichts weiter, sondern bemühe mich um wirklichen Kontakt.
7. Treten Spannungen auf, die wir nicht selber miteinander lösen können, überlegen wir gemeinsam, wer uns dabei eine Hilfe sein kann, und bitten sie/ihn hinzu.
8. Ich überprüfe mich selbst, ob dass, was ich denke, sage oder tue dem entspricht, was ich sein will, und lasse nicht zu, dass mein Charakter Schaden nimmt.
9. Ich pflege keine Gedanken in mir, die dem anderen Böses unterstellen und beteilige mich nicht dran, wenn andere niedergemacht werden.
10. Ich will nicht nur Böses verhindern, sondern will mich darin üben Gutes zu tun.

FRAGEN

- Wie ist die Situation in Deiner Gemeinde?
- Wie gelingt es euch als Leiterinnen und Leiter zusammen zu bleiben?
Was hilft? Was fordert heraus?
- Wie können wir einander unterstützen?

BIS DASS CORONA UNS SCHEIDET

FeG-Podium | Vom Umgang mit Konflikten in der Krise
16. Dezember 2020 | 20-21 Uhr | Infos unter podium.feg.de

BIS DASS CORONA UNS SCHEIDET VOM UMGANG MIT KONFLIKTEN IN DER KRISE

FeG Podium am 16. Dezember 2020